



Unser Angebot für Sie:
Genießen Sie das Schloss einmal auf ganz andere Art:

Ein Schloss für ganz besondere Tage

Feiern Sie Feste!

Das Schlossgewölbe aus dem 16. Jahrhundert bietet einen malerischen Rahmen für stilvolle Feste aller Art. Bis zu 80 Personen können hier feiern, essen und trinken. Außerdem sind weitere schöne Räume im Schloss zu mieten.

Kindergeburtstag einmal anders!

Schloss Ahrensburg bietet seinen kleinen Besuchern viele Möglichkeiten, das Schloss zu erkunden. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage.

Trauen Sie sich!

Schließen Sie den Bund des Lebens im Schloss. Zur Auswahl stehen der Bibliotheksraum sowie der Salon Louis Seize im zweiten Stockwerk und der prachtvolle Gartensaal im Erdgeschoss.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Stand 04-2026

Service

- Museumshop und Führungen
- Audioguide oder kostenlose App für Erwachsene auf Deutsch, Englisch und für Kinder auf unserer Homepage
- Feste, Geburtstage und Hochzeiten

Veranstaltungen

- Großveranstaltungen in Schloss und Park
- Konzerte, Lesungen, Ausstellungen

Catering im Gewölbekeller

Genuss-Schmiede by Tom Teuber
Tel. 0152 - 09738742
tom_teuber@web.de
www.genuss-schmiede-hamburg.de

Öffnungszeiten

März – Oktober
täglich (außer montags und freitags)
von 11–17 Uhr
November–Februar
mittwochs, samstags und sonntags von 11–17 Uhr sowie nach Absprache

Barrierefreiheit

Das Schloss ist nicht barrierefrei und ohne Aufzug. Wir bitten um Verständnis.

Kontakt

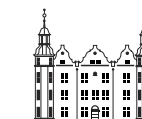
Stiftung Schloss Ahrensburg
Lübecker Straße 1
22926 Ahrensburg
Telefon 0 41 02 - 4 25 10
Telefax 0 41 02 - 67 88 31
info@schloss-ahrensburg.de
www.schloss-ahrensburg.de

Fotos

Andrea Hitzemann (*Titelbild*),
J. Jobst, L. Müller, Stiftung Schloss Ahrensburg, privat (*Brautpaar*),
Walter Worm, Frank Binder

Willkommen im Schloss Ahrensburg

*Ein Kleinod mit
440 Jahren Geschichte*



STIFTUNG SCHLOSS AHRENSBURG



Schloss Ahrensburg – ein Juwel der Renaissance

Schloss Ahrensburg ist einer der wenigen erhaltenen Bauten der Renaissance in Schleswig-Holstein. Um **1585** erbaute es Peter Rantzau, der Gesandte des dänischen Königs, als Dreifachhaus mit vier eleganten Ecktürmen und Wassergraben.

Ab **1759** fand ein tiefgreifender Umbau unter Heinrich Carl Schimmelmann statt.

1932 verließen die Schimmelmanns das Anwesen.

1938 eröffnete das Schlossmuseum unter der Trägerschaft des neugegründeten Schlossvereins.

1946 diente das Schloss als Unterkunft für Flüchtlinge, bis **1954** als Berufsschule.

Seit **1955** dient das Schloss wieder als Museum.

2003 wurde das Schloss in eine private Stiftung umgewandelt.

2009 – 16 fanden umfassende Restaurierungsmaßnahmen sowie eine Parksanierung statt.



Erleben Sie ein Kleinod in Schleswig-Holstein mit wechselvoller Geschichte

Im Schloss Ahrensburg können Besucher eine einzigartige Ausstellung einstiger, gehobener Wohnkultur erleben. Auf Pantoffeln gleiten Sie über wertvolle Parkettfußböden und durchstreifen über 440 Jahre Geschichte.

Die Einrichtung mit ihren kostbaren Möbeln, Gemälden, Meissener Porzellan und Kristalllüstern zeugt von einer vergangenen, galanten Epoche.

Treten Sie ein!

Das Erdgeschoss repräsentiert die Zeit des 18. Jahrhunderts. Besonders beeindrucken das holzvertäfelte Speisezimmer und der prächtige Gartensaal. Hier finden auch Konzerte und Trauungen statt.



Das Historienkabinett – Geschichte unterhaltsam präsentiert

„Wo waren eigentlich die Toiletten? Und wie hat man früher Wäsche gewaschen?“ Diese und ähnliche Fragen werden häufig von Besuchern im Schloss Ahrensburg gestellt und nun auch beantwortet: im Historienkabinett im 1. Stockwerk.

Unter den drei Hauptaspekten *das Schloss, seine Bewohner und das Personal* kann man auf abwechslungsreiche Weise, digital, haptisch, interaktiv und klassisch (mit Lesen) viel Neues und Spannendes erfahren.



So gibt es Ausschnitte aus zwei Edgar-Wallace-Filmen, die im Schloss gedreht wurden.

Digital dagegen dokumentieren zahlreiche Fotos die sechs großen Sanierungsmaßnahmen der Jahre 2009 – 2016.

Es gibt viel zu entdecken und Interessantes zu erfahren: Nehmen Sie sich Zeit und lassen Sie sich gemütlich nieder!

Kostbare Schätze in beeindruckenden Räumen

Eine Rokokotreppe führt ins erste Stockwerk. Hier erleben Sie einen Rundgang vom 18. bis ins *bürgerliche* 19. Jahrhundert, von Klassizismus zu Biedermeier.

Der Emkendorf-Saal besticht mit dem *Blauen Mobiliar* von 1780 und besonders hochwertigen Landschaftsgemälden.

Im angrenzenden Pellicia-Kabinett schmücken phantasievoll bemalte Tapeten die Wände. Der Festsaal von 1855 diente zum Feiern, hier steht auch die schöne Flötenuhr, die ein Stück von Haydn spielt.

Die anderen Räume sind von privaterem, aber nicht minder kostbarem Charakter und wurden als Wohn- und Schlafzimmer genutzt.

